

Warm-Upper

von engl.: *warm-up*, *warming-up* (= aufwärmen); dt. oft auch: Anheizer

Bei Fernsehsendungen mit Livepublikum tritt vor der eigentlichen Show der Warm-Upper auf; seine Aufgabe ist es, das Publikum in Stimmung zu bringen, es „anzuheizen“ und in Begeisterung zu versetzen, so dass während der Aufzeichnung ein locker anmutendes Publikum dem Geschehen beiwohnt, das mitgeht und durch seinen Applaus den eigenen Enthusiasmus auch für das Heimpublikum kenntlich macht. Noch in der Warming-Up-Phase sorgt er dafür, dass die Handys ausgeschaltet sind, das Kaugummikauen eingestellt wird und das später durchaus mögliche Winken in die Kamera ausgeschlossen wird. Der Warm-Upper gilt im Show-Business als Verantwortlicher für das Verhalten des Publikums. Ihm obliegt es auch, während der Sendung an den richtigen Stellen den Einsatz zum Applaus zu geben und dafür zu sorgen, dass er mit dem gewünschten Elan erfolgt.

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/w:warmupper-8732>

Last update: **2015/04/20 13:30**

